

Vermögensaufbau im Versicherungsmantel

Die zweite Säule für ärztliches Vermögen – wie sie funktioniert, welche steuerlichen Vorteile sie bietet und für wen sie geeignet ist.

Warum eine zweite Säule?

Eine vermietete Immobilie ist ein hervorragender Substanzwert – aber sie ist wenig liquide und bündelt Kapital in einem einzelnen Objekt. Eine zweite, breit gestreute Säule am Kapitalmarkt gleicht das aus. So entsteht ein Portfolio aus zwei Komponenten, die sich ergänzen: **Substanz in Beton** und **liquide, gestreute Anlage**.

Was ein Versicherungsmantel ist

Beim Versicherungsmantel wird eine aktiv gemanagte Vermögensverwaltung in die Police einer Lebens- bzw. Rentenversicherung eingebettet. Das Portfolio wird von einer etablierten Privatbank aus dem Fürstentum Liechtenstein gesteuert – also professionelle Vermögensverwaltung, eingebettet in eine steuerlich effiziente Hülle. Die Wertpapiere liegen im Mantel; Umschichtungen innerhalb des Mantels lösen keine laufende Besteuerung aus.

Der Steuervorteil: die 62/12-Regel

Während der Laufzeit werden Erträge nicht jährlich der Abgeltungsteuer unterworfen – der Zinseszins wirkt ungeschmälert. Wird die Police **mindestens 12 Jahre** gehalten und erst **ab dem 62. Lebensjahr** ausgezahlt, ist nur die **Hälfte des Ertrags** mit dem persönlichen Steuersatz zu versteuern. Diese Kombination kann die Steuerlast gegenüber einem klassischen Depot deutlich senken.

Geordnete Vermögensweitergabe

Die Versicherungsstruktur erlaubt eine klar geregelte Weitergabe: Über Bezugsrechte lässt sich festlegen, wer im Ernstfall begünstigt wird – außerhalb des oft langwierigen Nachlassprozesses. Für Ärzte mit Familie ist das ein wichtiger Baustein der Vermögensplanung.

Für wen geeignet

Sinnvoll vor allem für Ärzte, die bereits eine Immobilie als Substanz aufgebaut haben und ergänzend liquide, gestreut und steuerlich effizient Vermögen aufbauen möchten – mit einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont von mindestens zwölf Jahren.

Chancen und Risiken – offen benannt

Chance	Worauf Sie achten sollten
Steuerstundung & hälftige Besteuerung	Risiko: lange Bindung – der volle Vorteil greift erst nach 12 Jahren und ab dem 62. Lebensjahr.
professionelle, aktive Vermögensverwaltung	Risiko: Marktrisiko – der Wert schwankt, eine feste Rendite ist nicht garantiert.

geordnete Vermögensweitergabe

Risiko: Kosten des Mantels – die Struktur verursacht Gebühren, die in die Gesamtbetrachtung gehören.

Ihr nächster Schritt

Wir konkretisieren Allokation, Mantel und Beitragsstruktur individuell auf Ihre Situation – im kostenfreien Erstgespräch unter immoduna.eu.

Dieses Whitepaper dient der allgemeinen Information und stellt keine Steuer-, Rechts- oder Anlageberatung sowie kein Angebot dar. Vermögensanlagen im Versicherungsmantel unterliegen Marktrisiken; Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft. Stand: Mai 2026. © ImmoDuna UG.